



Schule
Thalheim

Konzept Schwimmunterricht an der Schule Thalheim



Inhalt

- **1. Ausgangslage**.....3
- **2. Organisation**.....3
 - 2.1. Grundsätzliches zur Planung.....3
 - 2.2. Verantwortlichkeiten.....3
 - 2.3. Gestaltung der Lektionen.....3
 - 2.4. Transport.....3
 - 2.5. Finanzen.....3
- **3. Ziele**.....4

1. Ausgangslage

Schwimmen (Bewegen im Wasser) ist Bestandteil des Lehrplans 21 und somit verpflichtender Teil des Bildungsauftrages.

→ LP 21 *Bewegung und Sport; Kompetenzbereich 6: Bewegen im Wasser*

Die Schülerinnen und Schüler von Thalheim besuchen von der 3. bis 6. Klasse den Schwimmunterricht.

Es ist wichtig, dass die Kinder mit dem Wasser vertraut werden. Nebst dem Erlernen von verschiedenen Schwimmtechniken gilt es, den Kindern Sicherheit im Wasser zu vermitteln und Badeunfälle zu vermeiden.

Als Abschluss des Schwimmunterrichts erwerben die Kinder den WSC.

Der Wasser-Sicherheits-Check WSC steht für Basis-Kompetenz im Wasser. Der WSC-Ausweis bestätigt, dass sich Kinder nach einem Sturz ins Wasser selbst an den Beckenrand oder ans Ufer retten können.

2. Organisation

2.1. Grundsätzliches zur Planung

Der Schwimmunterricht wird von der 3. Klasse bis zur 6. Klasse jährlich in Form eines Intensivkurses durchgeführt. Ein Schwimmkurs beinhaltet 5 Besuche im Freibad. Somit können alle Schülerinnen und Schüler 4 Intensivkurse besuchen, bevor sie die Anforderungen des WSC erfüllen müssen.

Der Unterricht findet im Freibad Schinznach statt.

Die Schulleitung reserviert die Schwimmbahnen und engagiert die Schwimmlehrkraft.

2.2. Verantwortlichkeiten

Für die Durchführung des Schwimmunterrichts wird eine Schwimmlehrkraft angestellt.

Der Schwimmunterricht findet in Gruppen von höchstens 8 Kindern statt. Die anderen Kinder werden von der Sportlehrerin betreut und beaufsichtigt. Die Schulleitung reserviert die Bahnen im Schwimmbad und engagiert die Schwimmlehrkraft.

Die Sportlehrperson informiert die Eltern über die Planung und Durchführung des Schwimmunterrichts per Klapp.

2.3. Gestaltung der Lektionen

Die Gestaltung der Lektionen liegt in der Kompetenz der Schwimmlehrkraft.
Die Sportlehrperson unterstützt die Schwimmlehrkraft mit Rückmeldungen und plant die Lektionen, die ausserhalb des Wassers stattfinden.
Die Schwimmlehrperson passt die Förderung der Kinder deren Kompetenzen an.

2.4. Transport

Die Schülerinnen und Schüler fahren mit dem Fahrrad nach Schinznach.
Die Schulleitung organisiert die Begleitung durch Lehrpersonen, Assistentinnen und Eltern.
Jede Gruppe wird durch mindestens 3 Personen begleitet.
Eltern sind zur Unterstützung auf dem Weg und in der Badeanstalt sehr willkommen und erwünscht.

2.5. Finanzen

Die Schwimmlehrkraft wird von der Gemeinde Thalheim bezahlt und im Budget berücksichtigt.
Zusätzliche Kosten müssen nicht berücksichtigt werden, da jedes Kind eine Saisonkarte für die Badeanstalt erhält.

3. Ziele

Alle Kinder sollen den WSC des bfu erfolgreich abschliessen und somit die Mindestanforderungen des Lehrplans 21 erfüllen.

Der Schwimmunterricht soll Freude am Wasser vermitteln und Ängste abbauen.

Die Schülerinnen und Schüler sollen sich der Gefahren des Wassers bewusst sein und sich in der Nähe von Wasser richtig verhalten können.

Die Schülerinnen und Schüler legen den Weg unter Aufsicht mit dem Fahrrad zurück, üben sich dadurch in der Ausdauer und lernen die Verkehrsregeln kennen.

Die Schülerinnen und Schüler können sicher mit dem Fahrrad auf der Strasse fahren. (LP 21 5.1)

Thalheim, 26.09.2022